

INHALT	Seite
Vorwort	17
Abkürzungen	18
	Randziffer
Wann muss ich als Rentner Steuern zahlen?	1
1 Überblick	4
1.1 Unter welchen Umständen eine Steuererklärung abgeben? Tipp: Nicht immer sind Pensionäre zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet	5 6
1.2 Formulare für die Einkommensteuererklärung	10
1.3 Allgemeines zur Lohn- und Einkommensteuer	20
1.3.1 Begriffe aus dem Steuerrecht	20
1.3.2 Steuerbelastung 2017	21
1.3.2.1 Steuerbelastungstabellen	21
1.3.2.2 Die Grenzbelastung im Einkommensteuertarif 2017	24
1.3.2.3 Aufbau des Einkommensteuertarifs 2017	25
1.3.2.4 Zum Grundfreibetrag	26
1.4 Vereinfachtes Schema zur Selbstberechnung der Steuer für 2017 ...	28
2 Das Hauptformular für die Einkommensteuererklärung	29
2.1 Formulkopf	30
2.2 Allgemeine Angaben – Zeile 6 – 35	31
♦ <i>Musterfall Familie Huber (Allgemeine Angaben)</i>	31
Zeile 8 und 17 Geburtsdatum	32
Tipp: Wie Sie mit Ihrer besseren Hälfte Steuern sparen!	33
Zeile 11 – 13 Anschrift	34
Zeile 11 und 20 Religion	35
Zeile 14 und 23 Ausgeübter Beruf	36
Zeile 15 Familienstand	37
Tipp: Als eingetragene Lebenspartner vom Splittingtarif profitieren	40
Zeile 31 – 35 Empfangsvollmacht	41
2.3 Sonderausgaben – Zeile 36 – 56	42
	5

	Zeile 36 – 56 Übersicht	42
	Zeile 36 – 37 Renten und dauernde Lasten	43
	◆ <i>Musterfall Huckenbeck (Dauernde Lasten als Sonderausgaben)</i> ..	47
	Tipp: Alles Rückwärts, marsch, marsch!	49
	Zeile 38-39 Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs	50
	Zeile 40 – 41 Unterhaltsleistungen	51
	◆ <i>Musterfall Backs (Unterhaltsleistungen an geschiedenen Ehegatten)</i>	54
	Tipp: So sparen Sie beim Unterhalt doppelt Steuern	57
	Zeile 42 Kirchensteuer	59
	◆ <i>Musterfall Backs (Kirchensteuern)</i>	60
	Zeile 43 – 44 Berufsausbildung	63
	Zeile 45 – 56 Spenden und Mitgliedsbeiträge	64
	◆ <i>Musterfall Backs (Spenden)</i>	65
	Tipp: Ohne Belege zum Spendenabzug – vom Fiskus abgesegnet ...	66
	Tipp: Setzen Sie Ihre Mitgliedsbeiträge als Spenden ab!	67
	Zeile 45 – 56 Höchstbeträge für Zuwendungen	68
	Zeile 45 – 56 Nachweis von Zuwendungen	70
	Tipp: Werfen Sie ältere Kleidungsstücke nicht einfach in den Müll	71
	Tipp: Spenden bis 200 € sind ohne Belege absetzbar	73
	Tipp: Kirchenkollekte mit Spendenquittung	74
	Tipp: Vereinsmitglieder sind wachsam!	75
	Tipp: Geld vom Fiskus für den Vereinsvorstand	76
	Tipp: Bello musste unters Messer	77
	Tipp: Sich mit Liebhaberei aus der Steuerfalle befreien	79
2.4	Tipp: 3.120 € steuerfrei durch Ämtertrennung	80
	Außergewöhnliche Belastungen – Zeile 61 – 70	81
	Zeile 61 – 64 Behinderte und Hinterbliebene	83
	Tipp: Pensionäre aufgepasst: Lassen Sie den Freibetrag gleich beim Lohnsteuerabzug berücksichtigen	90
	Tipp: Sparen Sie auch mit leichter Behinderung Steuern	91
	◆ <i>Musterfall Huber (Behinderung)</i>	92
	Tipp: Zeigen Sie sich beim Versorgungsamt auf Draht!	96
	Tipp: So haben Sie beim Amtsarzt bessere Chancen	98
	Tipp: War Ihr Vater jahrelang krank, bevor er starb?	100
	Zeile 61 – 64 Hinterbliebenenpauschbetrag	102
	Zeile 65 – 66 Pflegepauschbetrag	103
	◆ <i>Musterfall Familie Huber (Pflegepauschbetrag)</i>	104
	Zeile 65 – 66 Leistungen aus der Pflegeversicherung	105
	Tipp: Neben Ihnen wohnt eine einsame kranke Frau?	108
	Tipp: Der Pflegepauschbetrag ist ein Jahresbetrag	109
	Tipp: Lassen Sie sich bei Pflegekosten nicht austricksen!	110

	Zeile 67 Andere außergewöhnliche Belastungen	111
	◆ <i>Musterfall Backs (Beerdigungskosten, Krankheitskosten)</i>	113
	Tipp: Mal kleckern, mal klotzen	114
	Zeile 67 Krankheitskosten	116
	Tipp: Haben Sie Ihre Zahnreparatur selbst bezahlt?	118
	Tipp: Beachten Sie die zumutbare Belastung der Sozialkassen	119
	Zeile 67 Die Praxis-Checkliste	122
	Tipp: Besorgen Sie sich im Krankheitsfall Hilfe im Haushalt.	124
	Zeile 67 Kuraufenthalt	125
	Tipp: Reise zur Klimakur ans Tote Meer	126
	Zeile 67 Begräbnis, Trauerfall	127
	Zeile 67 Wiederbeschaffung von Hausrat	129
	Tipp: Entschädigung für Ihre nassen Füße	130
	Zeile 67 Umzug	132
	Zeile 67 Scheidung	133
	◆ <i>Musterfall Herbert (Kosten der Scheidung)</i>	136
	Zeile 67 Aufwendungen behinderter Menschen	138
	◆ <i>Musterfall Vater Meyer (Pflegeheim)</i>	141
	Tipp: Pflegekosten auch bei Pflegegrad 1 absetzbar	142
	Tipp: Kosten häuslicher Pflege steuerlich unterbringen	143
	◆ <i>Musterfall Vater Schmidt (Kosten Pflegeheim, Unterstützung durch Angehörige)</i>	146
	Tipp: Zusätzliche Steuerermäßigung für Heimbewohner	147
	Zeile 67 Sonstige außergewöhnliche Belastungen	148
	Zeile 68 – 70 In Zeile 67 enthaltene haushaltsnahe	
	Pflege-/Handwerkerleistungen	149
2.5	Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse	
	und Dienstleistungen – Zeile 71 – 79	151
	Zeile 71 – 72 Haushaltsnahes Beschäftigungsverhältnis im Inland .	152
	Tipp: Vermeiden Sie möglichst ein Hornberger Schießen!	153
	Zeile 71 Geringfügige Beschäftigung/Minijob	154
	Tipp: Hilfe bei schwankendem Verdienst	155
	◆ <i>Musterfall Hannelore (haushaltsnahes Beschäftigungsverhältnis als Minijob)</i>	156
	Zeile 72 Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	161
	Zeile 72 Aufwendungen für haushaltsnahe Dienstleistungen,	
	Hilfe im Haushalt	165
	Tipp: Steuerermäßigung für Umzugskosten	167
	Tipp: Steuerermäßigung für den Stubentiger	168
	Tipp: Winterdienst mit Steuerkick	169
	Zeile 72 Pflege- und Betreuungsleistungen	170
	Zeile 73 Handwerkerleistungen	171
	◆ <i>Musterfall Huber (haushaltsnahe Dienstleistungen, Betreuungs- und Handwerkerleistungen)</i>	173

	Zeile 74 – 79 Gemeinsamer Haushalt alleinstehender Personen/Steuerermäßigung bei Ehegatten	174
2.6	Sonstige Angaben und Anträge – Zeile 91 – 101	175
	Zeile 94 – 95 Verlustabzug	176
	Tipp: Mit spitzem Bleistift Geld verdienen	177
	Zeile 96 Einkommensersatzleistungen – Progressionsvorbehalt für Krankengeld, Mutterschaftsgeld und anderes mehr	178
	Zeile 97 Aufteilung von Kosten bei der Einzelveranlagung von Ehegatten	179
	Zeile 98 Ergänzenden Angaben zur Steuererklärung	180
	Zeile 100 Unterschrift/Mitwirkung bei der Anfertigung der Steuererklärung	181
	Tipp: Beteiligen Sie den Fiskus an Ihren Steuerberatungskosten ..	182
3	Die Anlage Vorsorgeaufwand	183
	Zeile 4 – 10 Beiträge zu Rentenversicherungen, Versorgungseinrichtungen und Alterskassen	187
	Zeile 4, 6, 9 und 10 Gesetzliche Rentenversicherung und berufsständische Versorgungseinrichtungen	189
	Tipp: Beim 450-€-Job eine üble Steuerfalle vermeiden	190
	Tipp: Lassen Sie die Rentenversicherungsbeiträge eines Minijobs aus der Steuererklärung heraus	191
	Zeile 5 Landwirtschaftliche Alterskassen, berufsständische Versorgungswerke	193
	Zeile 6 Rentenversicherungsbeiträge von Selbständigen	194
	Zeile 8 Zertifizierte Basisrentenverträge (sog. Rürup-Verträge)...	195
	Zeile 11 Zuschuss zur Krankenversicherung/Beihilfe	197
	Tipp: Höherer Abzug für ehemals Selbständige!	198
	Tipp: Keine Sonderregelung für Pensionärsehepartner!	199
	Zeile 12 – 36 Beiträge zur Arbeitslosen-, Kranken- und Pflegeversicherung	200
	Tipp: Höherer Abzug bei Unterhaltszahlungen an den Ex-Partner	201
	Tipp: Höherer Abzug bei Unterstützung naher Angehöriger	202
	Tipp: Bei der Aufteilung hilft die Bescheinigung Ihrer Krankenkasse	204
	Zeile 12 – 16 Gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung bei Arbeitnehmern	207
	Zeile 17 – 22 Gesetzliche Kranken- und Pflegeversicherung bei Rentnern, Selbständigen und anderen Nichtarbeitnehmern	208
	Zeile 23 und 28 Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge	209
	Tipp: Vergessen Sie Ihre Reisekrankenversicherung nicht!	210
	Zeile 24 – 27 Private Kranken- und Pflegeversicherung	211

	Tipp: Verlassen Sie sich auf die Bescheinigung Ihrer Versicherungsgesellschaft	212
	Zeile 29 Freiwillige zusätzliche Pflegeversicherung	213
	Zeile 31 – 36 Ausländische Krankenversicherung	214
	Zeile 37 – 39 Arbeitgeberzuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung	215
	Zeile 12 – 39 Für den Lebenspartner übernommene Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge	216
	Zeile 46 – 52 Übrige Versicherungen/Vorsorgeaufwendungen	217
	Zeile 46 Arbeitslosenversicherung	220
	Zeile 47 Kranken- und Pflegeversicherung ohne Datenübertragung	221
	Zeile 48 – 49 Freiwillige Arbeitslosen- und Berufs- unfähigkeitsversicherung	222
	Zeile 50 Unfallversicherung	223
	Zeile 50 Haftpflichtversicherung	224
	Tipp: Melden Sie das Auto Ihres Enkels auf Ihren Namen an	225
	Zeile 51 – 52 Lebensversicherungen	226
	Tipp: Lebensversicherung: Vorsicht, Erbschaftsteuer!	232
	Tipp: Nutzen Sie als Rentner oder Pensionär den Höchstbetrag voll aus!	235
	Zeile 53 – 58 Ergänzende Angaben zu Vorsorgeaufwendungen ...	241
4	Die Anlage AV	245
5	Die Anlage Unterhalt	247
	◆ <i>Musterfall Familie Huber (Unterstützung des Sohnes)</i>	250
	Zeile 4 – 6 Angaben zum Haushalt, in dem die unterstützte(n) Person(en) lebte(n)	252
	Zeile 7 – 16 Aufwendungen für den Unterhalt (Zeitraum)	253
	Tipp: Verteilen Sie die Unterhaltszahlungen günstig	254
	Zeile 7 – 16 Aufwendungen für den Unterhalt (Höhe)	255
	Tipp: Geben Sie sich nicht mit den Sätzen des Finanzamts zufrieden!	256
	Zeile 17 – 26 Unterhaltsleistungen an im Ausland lebende Personen	257
	Zeile 31 – 44 Allgemeine Angaben zur unterstützten Person	258
	Zeile 32 Geburtsdatum	259
	Zeile 32 Sterbedatum	260
	Zeile 33 Beruf	261
	Zeile 33 Familienstand	262

	Zeile 33 Verwandtschaftsverhältnis	263
	Zeile 34 Unterhaltsempfänger im Ausland:	
	Unterhaltserklärung der Heimatbehörde	264
	Zeile 35 Im Haushalt des Unterhaltsempfängers	
	lebender Ehegatte/Lebenspartner	265
	Zeile 36 Haushaltszugehörigkeit	266
	Zeile 37 Anspruch auf Kindergeld oder -freibetrag	267
	Zeile 38 – 41 Unterhaltsberechtigung/öffentliche Mittel	268
	Tipp: Ergattern Sie mit einem Eigenbeleg den Höchstbetrag	271
	Zeile 42 Vermögen der unterhaltenen Person	272
	Tipp: Sagen Sie dem Fiskus leise servus	273
	Zeile 43 – 44 Zum Unterhalt beigetragen	274
	Zeile 45 – 54 Einkünfte und Bezüge der unterstützten Person	275
	Zeile 45 – 54 Einkünfte und Bezüge außerhalb des	
	Unterstützungszeitraums	278
	◆ <i>Musterfall Backs (Eigene Einkünfte und Bezüge)</i>	279
6	Die Anlage N	280
6.1	Formularkopf	281
	Zeile 1 – 96 Sind Sie Arbeitnehmer, Pensionär oder	
	Werksrentner?	282
	Zeile 1 – 28 Lohnsteuerbescheinigung	283
	Tipp: Besser Steuerklasse III/V statt Faktorverfahren wählen	286
	Tipp: Steuerklassenwechsel bei Ehegatten	287
6.2	Angaben zum Arbeitslohn – Zeile 6 – 29	288
	Zeile 6 Bruttoarbeitslohn aus aktiver Beschäftigung	288
6.3	Versorgungsbezüge (Pensionen/Werksrenten) – Zeile 11 – 15.	289
	Zeile 11 Versorgungsbezüge	291
	Zeile 12 Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag	292
	Zeile 13 Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbegins	293
	Zeile 14 Bei unterjähriger Zahlung: erster und letzter Monat,	
	für den Versorgungsbezüge gezahlt wurden	294
	Zeile 15 Sterbegeld, Kapitalauszahlungen/Abfindungen,	
	Nachzahlungen	295
6.4	Versorgungsbezüge bzw. Arbeitslohn für mehrere	
	Jahre/Entschädigungen – Zeile 16 – 19	296
	Zeile 16 – 18 Versorgungsbezüge für mehrere Jahre,	
	Entschädigungen	297
6.5	Aushilfe und Minijobs	299
	Zeile 6 Teilzeitarbeit	299
	Tipp: 450 € im Monat – aber mit Zugaben	311
	Tipp: Mehr kassieren, als der Stundenlohn hergibt	312
	Tipp: Zwei Minijobs? Einer davon muss weg!	316
10		

7	Die Anlage KAP – Einkünfte aus Kapitalvermögen	317
7.1	Die Abgeltungsteuer	318
	Tipp: Rechtzeitig gekauft heißt steuerfrei kassieren!	319
	Tipp: Die Zinsen vieler Rentner sind steuerfrei	326
	Tipp: Lassen Sie sich Zinsen erst später auszahlen	328
	Tipp: Nutzen Sie die Freibeträge Ihrer Kinder und Enkel	329
7.2	Der Freistellungsauftrag	331
	Tipp: Freistellungsauftrag – so machen Sie es richtig	332
	Tipp: Unbeschränkte Freistellung durch NV-Bescheinigung	336
7.3	Wann müssen/sollten Sie eine Anlage KAP abgeben?	337
7.4	Die Anlage KAP im Einzelnen	338
7.4.1	Die Hauptgründe für eine Abgabe der	
	Anlage KAP – Zeile 4 – 6	339
	Zeile 4 und 7 – 13 Ich beantrage die Günstigerprüfung	340
	◆ <i>Musterfall Hansen (Günstigerprüfung)</i>	341
	Tipp: Wenn Sie Spenden geltend machen	342
	Zeile 5 und 7 – 13 Ich beantrage eine Überprüfung	
	des Steuereinhalts	343
	◆ <i>Musterfall Pingel (Überprüfung des Steuereinhalts)</i>	344
	Zeile 6 und 48 – 49 Ich habe ... keine Angaben zur	
	Kirchensteuerpflicht gemacht	345
7.4.2	Kapitalerträge, die nicht dem Steuerabzug unterlegen haben –	
	Zeile 14 – 19	346
	Zeile 14 Kapitalerträge aus dem Inland	
	ohne Steuerabzug	347
	Zeile 15 Kapitalerträge bei ausländischen Banken oder	
	aus Privatdarlehen	348
	Zeile 16 – 18 Gewinne/Verluste aus der Veräußerung	
	von Kapitalanlagen	349
	Zeile 19 Zinsen, die für Steuererstattungen gezahlt wurden	350
7.4.3	Kapitalerträge, die der tariflichen Einkommensteuer	
	unterliegen – Zeile 20 – 25	351
7.5	Woran man sonst noch denken sollte	352
	Tipp: Wandeln Sie steuerpflichtige Mieten	
	in steuerfreie Zinsen um!	353
	Tipp: Was das Finanzamt über Ihre Finanzen weiß	354
	Tipp: Was das Finanzamt fragen darf – und was nicht	355
	Tipp: Was so alles passiert, wenn Sie das Zeitliche segnen	358
	Tipp: Nur für den Fiskus gut: reiche Großeltern, arme Enkel	360
	Tipp: Geldvermögen auf Kinder/Enkel übertragen:	
	der richtige Weg	361
	Tipp: Doppelvergünstigung: bei der Erbschaft-	
	und der Einkommensteuer	364

8	Die Anlage R – Renten und andere Leistungen	365
8.1	Die Rentenbesteuerung	366
8.2	Das Rentenformular im Überblick	373
8.3	Das Rentenformular im Einzelnen	377
	Zeile 4 – 10 Leibrenten aus ... (Basisversorgung)	378
	♦ <i>Musterfall Karl-Heinz (Superrente und Betriebspension)</i>	379
	Zeile 4 Renten aus der Basisversorgung	380
	Zeile 4 Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung	381
	Zeile 4 Renten aus der landwirtschaftlichen Alterskasse	385
	Zeile 4 Leistungen aus berufsständischen Versorgungswerken	386
	Zeile 4 Renten aus privaten, kapitalgedeckten Rentenversicherungen (Rürup-Rente)	387
	Zeile 4 Renten aus ausländischen gesetzlichen Rentenversicherungssystemen	388
	Zeile 5, 6 und 10 Rentenbetrag einschließlich Einmalzahlung Rentenanpassungsbetrag, Nachzahlungen	389
	Tipp: Steuerfreie Rententeile bleiben außen vor	394
	Zeile 7 Beginn der Rente	395
	♦ <i>Musterfall Meier (Rentenbeginn vor 2005 und in 2017)</i>	396
	Zeile 11 – 13 Öffnungsklausel	397
	Tipp: Kapitalzahlungen teilweise steuerfrei kassieren!	401
	Zeile 14 – 20 (Übrige) Leibrenten	402
	Zeile 15 und 20 Rentenbetrag (einschließlich Nachzahlungen)	403
	Zeile 16 Beginn der Rente	404
	Zeile 17 Geburtsdatum des Erblassers	405
	Zeile 18 Rente erlischt mit dem Tod von	406
	Zeile 19 Rente erlischt/wird umgewandelt spätestens am	407
	Zeile 31 – 51 Altersvorsorgeverträge/betriebliche Altersversorgung	408
	Tipp: Neue Leistungsbescheinigung anfordern	412
	Zeile 52 – 59 Werbungskosten	413
	Tipp: Vorweggenommene Werbungskosten	415
	Zeile 52 Werbungskosten zu den > Zeilen 5 und 15 (Leibrenten)	416
	Zeile 53 Werbungskosten zu den > Zeilen 10 und 20 (Nachzahlungen)	417
	Zeile 54 – 59 Werbungskosten zu den > Zeilen 31 – 51 (Altersvorsorgeverträge, betriebliche Altersversorgung)	418
8.4	Die Rentenbezugsmitteilung – Kontrollinstrument des Fiskus	419
8.5	Was das Finanzamt über Ihre Nebeneinkünfte weiß	421
8.6	Hinzuverdienstgrenzen, Sozialversicherung	422

9	Die Anlage V – Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	425
9.1	Das Wichtigste im Überblick	426
9.1.1	Verluste verrechnen, Wertsteigerungen steuerfrei kassieren	427
9.1.2	Liebhaberei abstreiten	428
9.2	Wann ist eine Anlage V abzugeben?	419
9.3	Wie wird die Anlage V ausgefüllt?	430
9.3.1	Einkünfte aus dem bebauten Grundstück – Zeile 4 – 20	431
	Zeile 4 – 6 Lage des Grundstücks/Einheitswert-Aktenzeichen	432
	Zeile 7 – 8 Als Ferienwohnung genutzter Wohnraum	433
	Zeile 7 – 8 Wohnfläche, davon eigengenutzt oder unentgeltlich an Dritte überlassen	434
	Zeile 9 – 12 und 16 – 18 Mieteinnahmen, Umsatzsteuer	435
	Tipp: Verzicht auf Umsatzsteuerbefreiung/Option zur Umsatzsteuer	436
	Zeile 9 Keine Mieteinnahmen	437
	Tipp: Mieteinnahmen den Kindern zuschanzen	438
	Tipp: Nießbrauch einräumen	439
	Zeile 12 und 14 Einnahmen für an Angehörige vermietete Wohnungen	440
	Tipp: Berechnung der 66-%-Grenze	444
	Tipp: Studentenappartement für den Nachwuchs kaufen	445
	Tipp: Wenn Ihr Lebenspartner bei Ihnen wohnt	446
	Tipp: Dem Lebenspartner zu Einkünften verhelfen	447
	Zeile 13 – 14 Umlagen, verrechnet mit Erstattungen	448
	Tipp: Nicht umlagefähig, aber steuerlich absetzbar	449
	Tipp: Nebenkostenabrechnung leicht gemacht	450
	Zeile 15 – 18 Vereinnahmte Mieten für frühere Jahre, Vermietung von Garagen, Werbeflächen, erstattete Umsatzsteuer	451
	Zeile 19 – 20 Öffentliche Zuschüsse, Bausparzinsen	452
	♦ <i>Musterfall Familie Vogt (Teilweise vermietetes Zweifamilienhaus)</i>	453
	Zeile 21 – 24 Summe der Einnahmen und Werbungskosten, Zurechnung	454
9.3.2	Anteile an Einkünften – Zeile 25 – 29	455
	Tipp: Mit einer Grundstücksgemeinschaft Steuern sparen	456
9.3.3	Andere Einkünfte – Zeile 31 – 32	457
	Zeile 31 Untervermietung von gemieteten Räumen	458
	Zeile 32 Vermietung von unbebauten Grundstücken, anderem unbeweglichem Vermögen, Sachbegriffen	459
9.3.4	Werbungskosten – Zeile 33 – 51	460
	Tipp: Vorschuss am Jahresende: ein ganz legaler Steuertrick	461
	Tipp: Bei Eigenbedarf den Fiskus leimen	462
	Zeile 33 – 50 Werbungskosten bei gemischter Nutzung	463
	Zeile 33 – 35 Absetzung für Abnutzung (AfA) bei Gebäuden	464

	Zeile 33 Lineare Absetzung für Abnutzung	467
	Zeile 33 Degressive Absetzung für Abnutzung	468
	Zeile 34 Erhöhte Absetzung für Abnutzung	469
	Tipp: Wenn Ihr Mietshaus ein Denkmal ist	470
	Zeile 35 Absetzung für Abnutzung für bewegliche Wirtschaftsgüter	471
	Zeile 33 – 35 Abschreibungsgrundlagen	472
	Zeile 33 – 35 Herstellungskosten für das Gebäude	473
	Tipp: Vergessen Sie die Baunebenkosten nicht!	475
	Tipp: Außenanlagen gehören zum Gebäudewert	476
	Tipp: Schwarzarbeit am Bau. Was tun?	477
	Zeile 33 – 35 Anschaffungskosten für das Gebäude	478
	Tipp: Wert für Grund und Boden: Wenn der Fiskalritter nicht mitmacht	479
	Zeile 36 Schuldzinsen	480
	Zeile 37 Geldbeschaffungskosten	488
	Zeile 38 Renten und dauernde Lasten	489
	◆ <i>Musterfall Familie Vogt (Teilweise vermietetes Zweifamilienhaus – Fortsetzung von ► Rz 453)</i>	490
	Zeile 39 – 40 Erhaltungsaufwendungen	491
	Tipp: Dachgeschoss: Ausbau, Umbau oder Erweiterung?	496
	Tipp: Gebäudesanierung fällig? Jetzt aber aufgepasst!	497
	Tipp: Bruchbude gekauft und flott über die Steuer saniert	498
	Tipp: Nach und nach renovieren	499
	Zeile 41 – 45 Auf bis zu 5 Jahre zu verteilende Erhaltungsaufwendungen	500
	◆ <i>Musterfall Familie Vogt (Größere Erhaltungsaufwendungen – Fortsetzung von ► Rz 490)</i>	501
	Zeile 46 Betriebskosten	502
	Zeile 47 Verwaltungskosten	504
	Tipp: Setzen Sie als Pensionär oder Rentner Ihre vollen Arbeitszimmerkosten ab	505
	Zeile 49 Sonstiges	506
9.3.5	Woran Sie sonst noch denken sollten	516
	Tipp: Teuer kaufen, das kann jeder	518
	Tipp: Mit Schrottimmobilien Pech gehabt?	520
	Tipp: Steuern runter, Mieten rauf	522
	Tipp: Zum Ersten, zum Zweiten und ... zum Dritten	523
	Tipp: Das richtige Händchen und Glück gehabt	524
	Tipp: Alle erforderlichen Zahlen auf einem Blatt	525
10	Anlage SO – Sonstige Einkünfte (ohne Renten) ...	526
10.1	Wann ist eine Anlage SO abzugeben?	527
10.2	Wie wird die Anlage SO ausgefüllt?	528
10.2.1	Wiederkehrende Bezüge – Zeile 4	529

	Zeile 4 – Zeitrente	530
	Zeile 4 – Einnahmen aus Vermögensübertragung	532
10.2.2	Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungs- ausgleichs – Zeile 5	533
10.2.3	Unterhaltsleistungen – Zeile 6	534
	Tipp: Bei Luxusunterhalt aufpassen	535
10.2.4	Leistungen – Zeile 8 – 13	536
	Zeile 8 – 13 Leistungen	537
	Zeile 13 Begrenzung von negativen Leistungen (Verlustabzug) ...	540
10.2.5	Abgeordnetenbezüge – Zeile 14 – 22	541
10.2.6	Steuerstundungsmodelle – Zeile 23	542
10.2.7	Private Veräußerungsgeschäfte – Zeile 31 – 51	543
	Zeile 31 – 40 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	546
	Zeile 32 Zeitpunkt der Anschaffung/Veräußerung	548
	Tipp: Beginn der Frist bei einem Neubau	549
	Zeile 33 – 34 Nutzung des Grundstücks, Veräußerungspreis, Schwarzgeld	550
	Zeile 35 – 36 Anschaffungs-/Herstellungskosten, Absetzung für Abnutzung	551
	♦ <i>Musterfall Huber (Grundstücksverkauf nach Bebauung)</i>	552
	Zeile 37 Werbungskosten	553
	Zeile 41 – 50 Andere Wirtschaftsgüter	554
	Zeile 51 Begrenzung von Verlusten (Verlustabzug)	557
11	Der Umgang mit dem Finanzamt	558
	Tipp: »Gehe nicht zu deinem Fürsten, wenn du nicht gerufen wirst!«	559
	Tipp: Eine Vorladung geschickt unterlaufen	560
11.1	Wann Sie zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet sind ...	561
11.2	Der Abgabetermin 31. Mai: Wunschenken vom Allerfeinsten ...	562
	Tipp: Was letztlich rauskommt, ist entscheidend	563
	Tipp: Das Finanzamt setzt einen Termin, Sie husten ihm was! ...	564
11.3	Die Waffen des Fiskus, die Steuererklärung abzupressen	566
11.4	Den Steuerbescheid nicht als Gottesurteil betrachten	569
11.4.1	Einspruch gegen fehlerhaften Steuerbescheid	572
11.4.2	Null Euro Säumniszuschläge durch Aussetzung der Vollziehung ..	574
	Tipp: Notfalls die Rolle rückwärts	575
11.5	Einspruchsfrist verpasst? Beantragen Sie Wiedereinsetzung	576
	Tipp: Mein Name ist Hase, ich weiß nicht Bescheid	578
	Tipp: Wiedereinsetzung wegen komplizierter Formulare	579
	Tipp: Wiedereinsetzung für einen Verstorbenen beantragen	580
	Tipp: Wenn alles nichts hilft, dann eine Petition	581
11.6	Zahlungsverzug	582
	Tipp: Erlass von Säumniszuschlägen beantragen	586
	Tipp: Antrag auf Erlass der Nachzahlungszinsen stellen	587

11.7	Der Weg durch die Instanzen	588
	Tipp: Sich in einen Musterprozess einklinken	589
12	Die Einkommensteuertabellen für 2017	590
		Seite
	Register	471